



Aktuelles aus der Glasurit Arena



Verbandsligasaison 2007/2008

TuS Hilstrup

Lennart Lüke, André Schubert,
Lars Anfang, Soran Mohammadi,
Paul Lolaj, Philipp Daldrup,
Wilken Harf, Andre Roth,
Rainer Welke, Michael Franke,
Michael Hörner, Bernd Löcke,
Stephan Sagel, Oliver Logermann,
Henning Bünemann, Torsten Stosberg,
Marcel Kirchhoff, Pascal Gromke

Trainer: Michael Evelt

Co-Trainer: Erik Breitmeier - **TW-Trainer:** Andreas Daweke

Betreuer: Walter Hesselmann, Bernd Schulz

Med.-Abteilung: Dr. Fred Bannach,

Nicola Mockel, Uta Anfang, Melanie Krieger



FC 96 Recklinghausen

Mike Maceri, Christian Ovelhey,
Muhammed Attris, Thomas Dannowski,
Danny Hass, Daniel Kaczor, Andre Simon,
Andreas Böttrich, Nadir Ibrahimovic,
Dennis Lipczak, Henning Marpe,
Marc Oepping, Dennis Wille,
Daniel Eisenkopf, Lars Fack,
Michael Lackmann

Teamleiter: Wolfgang Erdbrügge

TW-Trainer: Michael Frank

Betreuer: Markus Kulat, Georg Kurzawa

Physiotherapeut: Melanie Ebers, Maik Kuzaj

22. Spieltag,
Sonntag, 16.03.2008

Anstoß: 15.00 Uhr

Unser heutiger Gast
in der Glasurit-Arena:

**FC 96
Recklinghausen**

Hinspiel: 5:0 für Hilstrup !!!

Die Fans zu ihrer Mannschaft steh' n,
wenn Spiele auch verloren geh' n.
Die Abwehr trägt nie Schuld allein -
stets muss das Team 'ne Mannschaft sein!
Es müssen alle mitgestalten
für gutes Defensivverhalten.
Nicht nur nach vorn, auch mal nach hinten,
soll man zurück bei Kontern sprinten.
Und immer auf die Abwehr hau'n!
Das stärkt nicht deren Selbstvertrau'n!
Ob Trainer, Sturm, ob Mittelfeld,
als Team man stets zur Abwehr hält!
In diesem Sinne wird' s gelingen,
den Heimspielsieg heut' zu erringen.



Hallo liebe ZuschauerInnen, hallo liebe TuSler,

herzlich willkommen zum heutigen Heimspiel gegen den FC 96 Recklinghausen e.V.

Nach der schmerzhaften Niederlage der letzten Woche in Rhyern haben wir uns in den vergangenen Tagen besonders gezielt im Training auf das Defensivverhalten in unserem Spiel konzentriert.

Die verlorenen Punkte der letzten Woche und acht Gegentreffer in drei Spielen nach der Winterpause sprechen für sich. In den kommenden Wochen erwarten uns schwere Aufgaben. Nacheinander finden richtungweisende Topspiele statt, in denen wir uns keine weiteren Ausrutscher erlauben wollen und dürfen.

Die erste schwere Schlacht steht uns jedoch bereits heute bevor. Mit Recklinghausen kommt kein unbekannter Gegner in die Glasurit-Arena. Bereits zu Landesliga-Zeiten gab es spannende Duelle auf Augenhöhe. Wir dürfen das Hinspiel (1:5) nicht als Maßstab nehmen, sondern müssen von der ersten Minute an gegen eine starke Offensive voll konzentriert gehalten.

Leider müssen wir wie bereits in der Vorwoche auf den verletzten Oliver Logermann verzichten, hinter Beppo Löcke steht noch Fragezeichen, da kommt es gerade Recht, dass sich mit Paul Lolaj und Rainer Welke zwei Spieler voll genesen zurückmelden.

Ich wünsche Allen ein spannendes und hoffentlich für uns siegreiches Spiel, damit wir den „Platz an der Sonne“ behaupten können.

Viel Spaß... Euer Paco

Fußballberichte auf der Jahreshauptversammlung und Delegiertenversammlung unseres TuS



Liebe TuS`lerinnen, liebe TuS`ler, liebe Leserinnen, liebe Leser,

auf der Jahreshauptversammlung unserer Fußballabteilung des TuS am 28. Februar und auf der Delegiertenversammlung des Gesamt-TuS am 13. März hielt ich nachfolgenden Bericht für die Fußballabteilung, der hier auszugsweise wiedergegeben wird:

Hallo, liebe TuS`ler und TuS`lerinnen,

seit der Jahreshauptversammlung des Jahres 2007 hat sich in der Fußballabteilung eine ganze Menge getan. Das gesamte Jahr über wurde oft und qualifiziert in der Presse über unsere Fußballaktivitäten berichtet. Wir betreiben unser Geschäft im sportlichen, wie auch im außersportlichen Bereich, auf einen so glaube ich sagen zu dürfen durchaus hohem Niveau.

Ich darf mit großer Freude und Respekt feststellen, dass auch im hinter uns liegenden Jahr 2007 sehr viele Aufgaben und Arbeiten von einem bienenfleißigen Heer ehrenamtlicher Helferinnen und Helfern erledigt worden sind. In der Tat muss die Frage gestellt werden dürfen: Wo stünden wir, wenn diese Unterstützung nicht gewesen wäre?

Wir vertrauen darauf, dass euch unsere Fußballabteilung auch in diesem Jahr genauso viel bedeutet und möchten entsprechend natürlich gerne weiterhin auf euch als bewährte Mitgestalter bauen dürfen. Vielleicht gelingt es ja sogar, noch den Einen oder Anderen zu inspirieren und zur Mithilfe bei der Erledigung der Aufgaben zu gewinnen, stehen wir doch gleich vor Neuwahlen unserer Vorstände. Diesbezüglicher Enthusiasmus ist bei der Mehrheit positiv denkender Fußballer vorhanden und lässt uns trotz eines sicherlich nicht leichter werdenden Jahres 2008 optimistisch in die Zukunft blicken.

Eine hervorragende Sportanlage auch wenn die Plätze 2 und 3 ganz dringend auf Erneuerung warten und keinen Aufschub mehr zulassen qualifizierte sowie hoch motivierte Trainer, Betreuer und Funktionäre, phänomenale sportliche Erfolge ich erinnere an unsere 1. Mannschaft sorgen nach wie vor für Furore im TuS. Das sage ich nicht ohne Stolz, auch wenn wir alle wissen, welche Sorgen wir im älteren Jugendbereich zu überwinden haben.

Die Mitgliederzuwächse der zurückliegenden Jahre in unserer Fußballabteilung gehören der Vergangenheit an. Wir haben es mit einer stagnierenden Anzahl von Aktiven und Passiven zu tun. Mit gut 900 Mitgliedern ist das aber immer noch eine überaus stolze Größe für einen Fußballclub in unserer Region.

Wir haben allen Grund zur Freude, dass wir uns ab 2008 auf noch breitere Füße stellen. Mit dem ehemaligen Futsal Club Münster 05 hat nämlich einer Gruppe Fußball spielender junger Männer bei uns eine neue Heimat gesucht und gefunden. Sie spielen jetzt unter dem Namen unseres TuS Hiltrup in der Halle den noch sehr neuen, aber spannenden und an Beliebtheit stetig steigenden Futsal-sport. Auch von dieser Stelle aus rufe ich den jungen TuS`lern ein herzliches Willkommen zu. Fühlt euch wohl in unserer Sportfamilie!

Neben den 40 Trainern und in gleicher Zahl Betreuern für die einzelnen Mannschaften, sind weitere 50 Funktionsträgerinnen und Funktionsträger ehrenamtlich, auf dem Prinzip der Freiwilligkeit aufbauend im Einsatz, um das große Fußballschiff auf Kurs zu halten.

Und last but not least kümmern sich 20 weitere Mitglieder im Vorstand bzw. Beirat damit, dass der Fußballapparat in den Ressorts Verwaltung (inkl. Stadion mit allen Gebäuden und Clubheim, Jugendtreff usw.), Finanzen, Werbemanagement sowie Spielbetrieb Junioren, Senioren, Alte Herren, funktionieren kann.

Nur gut, dass das neue Büro- und Kommunikationszentrum 2001 in Eigenregie ans Clubhaus angebaut werden konnte. Ohne die dort geschaffenen drei ehrenamtlich besetzten Arbeitsplätze, wäre die umfangreiche Arbeit nicht mehr zu bewältigen.

Liebe TuS`ler, liebe TuS`lerinnen,

wir sind, so glauben wir, auf einem guten Weg: Helft bitte weiterhin mit, dass wir unseren vielfältigen Aufgaben gerecht werden und wir auch zukünftig in der Lage sein werden, den Boden zu bereiten, dass unsere qualifizierten Übungsleiter den Aktiven guten Sport anbieten können.

Weil das so ist, sehr geehrte Damen und Herren, gestatten Sie mir bitte, dass ich hier gerne die Gelegenheit nutzen möchte, um mich bei all den TuS`lern zu bedanken, von denen der Verein lebt

In diesem Sinne Ihr und Euer

- Vorsitzender -

**Sie bewältigen viel im Hintergrund:
Unsere Ehrenamtlichen !**

Nach den Berichten auf der JHV des sportlichen Leiters, des Jugendleiters, des Alt-Herren-Obmanns und des Leiters der Boule-Gruppe schloss Fußballboss Reisener den Tagesordnungspunkt 3 mit nachfolgenden Worten:

Wir wollen gemeinsam und gut vorbereitet in die kommende Wahlperiode ziehen.

Liebe Fußballerinnen und Fußballer,

nach den eben vorgetragenen Berichten darf ich feststellen, dass wir allen Grund haben uns über Erreichtes in unserer Fußball-Abteilung im Jahr 2007 zu freuen:

Eins sage ich in aller Deutlichkeit, unser Kernziel „Wir wollen im Fußball hinter dem Traditionsclub Preußen Münster wieder die Nummer zwei werden“, haben wir voll erfüllt. Dazu gratuliere ich allen Aktiven und Funktionsträgern von Herzen.

Immer noch wie im Rausch aktivieren sich unsere Damen und Herren beim Boulen. Mit einem nie für möglich gehaltenen Eifer und Ehrgeiz, gehen inzwischen über 60 Frauen und Männer mit großer Begeisterung dem wunderschönen Kugel-Freizeitsport nach. Mit der Errichtung einer weiteren Sparte, Futil, erhöht sich die Attraktivität im TuS Hiltrup erneut.

Eine uns selbst gesetzte Schallmauer von 900 Mitgliedern haben wir längst überschritten, wobei wir nüchtern festzustellen haben, dass die Mitgliederzahl im zurückliegenden Jahr stagnierte und sich bei gut 910 Mitgliedern eingependelt hat. Das ist ein hohes Niveau und es bleibt dabei: „Der Sport auf der Ost-Tor-Sportanlage boomt“.

Liebe TuS-Freundinnen und TuS-Freunde,

bei den gleich durchzuführenden Wahlen gilt es, Plätze am Vorstandstisch und noch viel wichtiger, für die Arbeit mit der Jugend mit Frauen und Männern zu besetzen, die den vielfältigen Aufgaben mit Leidenschaft gerecht zu werden versuchen. Und wenn alle in unserer Abteilung jeder an seiner Stelle das Beste zu geben bereit sind, wird der Erfolg des Vorjahres sogar noch zu toppen sein. Das jedenfalls sollten der Wunsch und die Zielsetzung unseres Vorstandes sein.

Einerseits danke ich bereits jetzt allen denen, die erneut bereit sind für die kommenden zwei Jahre Verantwortung zu übernehmen und sich für ein Ehrenamt zur Verfügung stellen.

Andererseits möchte ich aber auch eine ausdrückliche Warnung an unsere Mitglieder aussprechen, sich nicht durch eine gewisse Passivität der Verantwortung zu entziehen. Das gilt im Prinzip für alle Führungsaufgaben im TuS. Neubesetzungen von Positionen in allen Abteilungen und in der Verwaltung gestalten sich zunehmend schwieriger. Bitte, einfach mal darüber nachdenken was jeder Einzelne in unserer Gemeinschaft investieren kann.

**„Nicht Fragen was der Verein für mich getan hat, sondern was kann ich für den Verein tun.“
Eben nach dem Motto: „Für das Können gibt es nur einen Beweis: Das Tun.“**

TuS-Bewerbung für NRW-Liga steht

Den Verbandsliga-Fußballern des TuS Hiltrup ist es mit dem Aufstieg in die NRW-Liga ernst: Sie schickten ihre Bewerbung um Zulassung zur neu geschaffenen Spielklasse an den Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-Verband (WFLV) ab.

Für Heinz Waßmann, den zuständigen Projektleiter beim TuS, hat nun die heiße Phase begonnen. „Das ganze Thema ist sehr komplex und sehr kompliziert“, weiß der Hiltruper. Die Bewerbung gliedert sich in drei große Bereiche: Platzanlage, Sicherheitsfragen und wirtschaftliche Belange.

Letzteres bereitet Waßmann die wenigsten Sorgen. „Es wird vom Verband kein Mindestvermögen von den Bewerbern gefordert“, erklärt der TuS-Projektleiter. Wir haben in unserer Bewerbung dargestellt, dass der Zustand der Finanzen solide ist. Ich bin sicher, dass es da keine Probleme gibt.“ Die könnten anderweitig lauern. Den der Zustand des Stadion am Osttor, von den Hiltrupern Glasurit-Arena genannt, „entspricht in etwa 50 bis 60 Prozent den Anforderungen“, konstatiert Waßmann. Ähnlich sieht es mit den Sicherheitsaspekten aus: Wir brauchen ein Sicherheitskonzept, geschulte Ordner, spezielle Aufbauten, und, und, und. Das sind Forderungen in Sachen Sicherheit und Stadion, die im Moment kein Klub in dieser Liga erfüllen kann.“

Tribüne muss kommen

Beispiel: „Wir haben Platz für 5000 Zuschauer, laut Auflagen sollen davon zehn Prozent für Gäste und ein Drittel überdacht sein. Wir brauchen also eine Tribüne für über 1000 Leute. Wenn wir der Platzigentümerin, der Stadt Münster, jetzt erzählen würden, dass wir bis zum 31. August so ein Ding stehen haben wollen, würden die uns ganz schön was

erzählen!“ Doch zum einen kennt Waßmann die Materie aus seiner Zeit als Polizei-Einsatzleiter beim Bundesligisten Arminia Bielefeld, zum anderen hat er seine Hausaufgaben gemacht: „Laut Paragraf 29 der WFLV-Satzung sind Ausnahmen zulässig. Das Ganze wird so ablaufen: Es gibt mit der zuständigen Kommission eine Platzbegehung, dann wird ein Anforderungskatalog erstellt, den der Verein dann abzuarbeiten hat. Das muss nicht auf einen Stichtag hin fertig sein, da hat man mehr Zeit.“ Hexen kann schließlich niemand, das weiß auch der Verband.

Punkt für Punkt abarbeiten

So kann sich der Klub an den Vorgaben entlang hangeln und sich Punkt für Punkt vornehmen. Beinahe eine Sisyphus-Arbeit, denn es geht nicht nur um getrennte Eingänge für Heim- und Gästefans, 40 qm große Umkleidekabinen, Parkplätze oder einen VIP-Raum. „Selbst die Duschköpfe sind in ihrer Beschaffenheit vorgeschrieben“, berichtet Waßmann. Da wäre dann auch die Stadt Münster in der Pflicht. „Die Kooperation mit der Stadt ist ausgesprochen gut“, gibt Waßmann zu Protokoll, „am Willen wird es nicht scheitern natürlich ist aber, wie immer, das Geld ein Problem.“

Zusätzliches Augenmerk richtet die Hiltruper Crew um Waßmann auf das Auftreten von Problem-Fans. „Das möchte ich nicht verharmlosen. Dass der TuS keine Hooligans hat, heißt nicht, dass hier nicht welche auftauchen. Dafür müssen wir gewappnet sein. Das sind Dinge, die wichtig und richtig sind. Aber ich bin sicher: Das werden wir hinkriegen, wir werden NRW-Liga tauglich sein!“, schließt Waßmann. „Jetzt müssen nur noch unsere Fußballer mitspielen!“

(Lutz Hackmann, Stadtmagazin Echo Münster)



Die Nr. 1 des TuS Hilstrup: unser Verbandsliga-Team!



P+S TEAMSPORT

auf der Marktallee in Hilstrup präsentiert die aktuelle Tabelle der Verbandsliga:

Die Ergebnisse des 21. Spieltages:

Westfalia Rhynern - TuS Hilstrup	3:2
FC 96 Recklinghausen - RW Erlinghausen	2:1
Davaria Davensberg - SpVgg. Vreden	2:1
SuS Stadtlohn - RW Horn	5:1
Borussia Emsdetten - SuS Neuenkirchen	1:2
SC Paderborn 2 - SpVg. Brakel	abgesagt
VfB Hüls - SpVg. Emsdetten 05	abgesagt

1. TuS Hilstrup	19	13	-	1	-	5	53	:	28	40
2. Paderborn 2	19	12	-	3	-	4	34	:	18	39
3. Stadtlohn	18	11	-	4	-	3	45	:	16	37
4. Hüls	19	11	-	4	-	4	35	:	19	37
5. Rhynern	19	12	-	0	-	7	47	:	24	36
6. Erlinghausen	19	9	-	4	-	6	32	:	30	31
7. Davensberg	18	8	-	5	-	5	37	:	32	29
8. Recklinghausen	18	9	-	1	-	8	27	:	32	28
9. Horn	19	8	-	0	-	11	33	:	52	24
10. Emsdetten 05	18	6	-	3	-	9	21	:	31	21
11. Bor. Emsdetten	19	4	-	7	-	8	34	:	39	19
12. Neuenkirchen	18	5	-	3	-	10	31	:	37	18
13. Vreden	19	3	-	4	-	12	22	:	42	13
14. Brakel	17	4	-	1	-	12	23	:	46	13
15. Maaslingen	17	2	-	2	-	13	24	:	52	8
16. Wattenscheid										zurückgezogen, damit 1. Absteiger

Die Begegnungen des 22. Spieltages:

TuS Hilstrup - FC 96 Recklinhausen	:
SuS Stadtlohn - Davaria Davensberg	:
SuS Neuenkirchen - RW Maaslingen	:
RW Horn - Borussia Emsdetten	:
SpVg. Emsdetten 05 - SpVgg. Vreden	:
SpVg. Brakel - VfB Hüls	:
RW Erlinghausen - SC Paderborn 2	:

P+S TEAMSPORT



...nächsten Sonntag, am 6. April, geht's zum Jäger nach Paderborn!

Bei uns haben wir unglücklich im Hinspiel 0:1 verloren, Jetzt heißt es Revanche zu fordern!
In der vergangenen Saison haben die TuS-Löwen bei den Paderbornern ein 0:0 Remis erkämpft - ein Unentschieden diesmal ginge schon in Ordnung, dann blieb der TuS vielleicht an der Tabellenspitze.

Natürlich: Drei Punkte im Kofferraum mit nach Hause nehmen, da hätte der "königliche" Chauffeur sicher nichts dagegen. Auch wenn der Bus dann vielleicht etwas überladen ist. Das "Knöllchen" dafür zahlt Ernst sicher gerne! (Es gab mal ein Spiel, da holte die 1ste einen Punkt, der Fahrer aber 3!!!)

Also, zu diesem Spitzenduell, 1ster gegen 2ten, freuen sich die TuS-Löwen auf starke Unterstützung ihrer Fans! Nehmt euch die Zeit und fahrt mit nach Paderborn!

Bis zum Ziel, Hermann-Löns-Stadion, sind es rund 103 Kilometer, also ca. 90 Minuten Fahrzeit.

Hier eine kurze Wegbeschreibung: Von der Glasurit-Arena links ab Ri Alberloher Weg, dann re gen Ahlen. Albersloher Weg wechselt zur Münsterstraße, li auf die Ennigerstraße, es geht raus aus Ahlen. Geradeaus weiter, es folgt Pölinger Heide, rechts halten, der Straßennamen ändert sich auf "Pölling" und dann geht's weiter auf der Ennigerstr. (K6), dann li auf die B475 bis BAB-Anschluß Beckum, dort auf die A2. Am Kreuz Bielefeld auf die A33 Ri Paderborn. Ab von der Bahn Paderborn-Sennestadt, weiter gen Sennelager auf die Bielefelder Straße. Dann re auf die Sennelagerstraße, raus aus Paderborn, dann li halten und schon ist das Ziel erreicht. Aber egal von welcher Autobahn man kommt (A2, A33, A44): Immer die A33 bis Ausfahrt 25 Paderborn-Schloß Neuhaus fahren, ab da gibt's Hinweisschilder.

...und dort: Lautstark - aber fair - uns're Blau-Weißen unterstützen !!!

ein starkes Team . . .

BASF Coatings AG

das Weltunternehmen

und der **TuS Hilstrup 1930 e.V.**

einer der 100 größten Vereine Deutschlands



A|S

Ihre Zukunft ist ein Vermögen wert

Wir begleiten Sie unabhängig, professionell und persönlich.

- Versicherungsanalysen
- Altersvorsorge
- Kapitalanlagen
- Immobilien

Ansprechpartner vor Ort:
Werner Fortmann · T 0 25 01/41 11
w.fortmann@as-finanz.de

AS Finanzdienstleistungen
Beratungs- und Vermittlungs-GmbH · Hansestraße 51-53 · 48165 Münster
T 0 25 01/98 77 0 · F 0 25 01/98 77 99 · www.as-finanz.de · as@as-finanz.de

druck-drauf



Preiswert: Flyer - Plakate - Visitenkarten - Abi-Zeitungen - u.v.m.

www.druck-drauf.de

Bierstube Alligator

MS-Hiltrup, Marktallee 83 • Tel.: 02 50 1 - 81 95
Inh.: Michael Reismann

Die Fußballkneipe in Hiltrup

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 10.00 - 01.00 Uhr
Fr. + Sa. 10.00 - 03.00 Uhr
So. 10.00 - 01.00 Uhr

Alligator ... echt cool!

Bei uns bleiben Sie mobil!

RAD SPORT
WESTE

Westfalenstraße 139
48165 Münster-Hiltrup

Fahrradreparaturen

alle Fahrradmarken

Abholservice

In Münster und näherer Umgebung

Bei einem Einkauf im SuperBioMarkt von mind. 50,00 €
Einkaufswert erhalten Sie eine Weste-Fahrradinspektion
zum Sparpreis! (Gegen Vorlage des Kassenbons)

24-Stunden-Rufbereitschaft
0 25 01 / 2 87 07



...mach mit beim Zuschauergewinnspiel!

Wähl den Spieler des Tages -
gewinn heute

Ein "Muntermacher-
Frühstück"

im Cafe Schrunz auf der Marktallee

oder



8x 3 Reibekuchen
von GENIUS

Bei den Heimspielen der Verbandsliga gibt es tolle Preise zu gewinnen. Mit der Eintrittskarte gibt es einen Tippschein, der bis zum Abpfiff abgegeben werden kann. Wähl den besten Spieler - egal ob TuS'ler oder Gast! Die Ziehung der Gewinner erfolgt während der Pressekonferenz im Clubhaus.

Der TuS Hiltrup bedankt sich sehr für diese Unterstützung und empfiehlt allen Fans auch an die Sponsoren zu denken!

TuS holt Yannick Gieseler

Von Thomas Austermann, Stadtmagazin Echo Münster

Jetzt hat der ambitionierte TuS Hilstrup auch ein Defensiv-As verpflichtet: Der schon lange umworbene Münsteraner Yannick Gieseler, am 22. Februar noch für Rheine im Einsatz gegen den SC Preußen Münster, wechselt nach der laufenden Serie ans Osttor.



Rolf Neuhaus, als Sportleiter auch Personalplaner des Verbandsligisten, blieb dieser Personalie hartnäckig und bekam jetzt die Zusage des Bankkaufmann-Azubis. "Das passte jetzt alles. Yannick wird als Sportler und als Typ gut zu uns passen", sagte Neuhaus auf Anfrage von Echo Münster. Nach Wewerson de Olivera (TuS Ascheberg) und den 08-Stammsspieler Dennis Hoeveler sowie Waldemar Klemke nimmt Gieseler als vierter Neuer einen Platz im neuen TuS-Kader ein.

Ex-Preuße Wilken Harf wird dem nächsten Evelt-Aufgebot nicht mehr angehören. Der Abwehrspieler wird nach der laufenden Spielzeit nach Bremen ziehen und sich dort beruflich selbstständig machen. "Bis Saisonschluss bleibt er uns erhalten", ist Neuhaus darüber ganz froh.

Beruf "hat Priorität"

Der aus dem SC Münster 08 stammende Gieseler wechselte nach seinen Preußen-Jahren zum Oberligisten Emsdetten 05 und nach dem Abstieg dieses Klubs zum FC Eintracht Rheine. Dort avancierte er, egal unter welchem Coach, zum Stammspieler. Die Partie gegen die Zweite des FC Schalke 04 verpasste er verletzungsbedingt. Gegenüber Echo Münster sagte der in Münster tätige Gieseler: "Ich setze sehr darauf, nach der Ausbildungszeit im Beruf Fuß fassen zu können. Der Weg hat Priorität, der Sport hat sich unterzuordnen."

Etliche TuS-Spieler, zum Beispiel Oliver Logermann, sind dem 1,91 m langen Mann, der gerade 24 Jahre alt wurde, gut bekannt.

TuS macht Hausaufgaben

"Yannick hat sich in der Oberliga etabliert. Er wird bei uns zur weiteren Stabilisierung der Defensive beitragen", ist Neuhaus sicher. Das der TuS wie gehabt erhopt ist, die neue NRW-Liga zu erreichen, ist bekannt. Zurzeit werden die Papiere für den Erweis der Wirtschaftlichkeit und der geeigneten Liegenschaften fertig gestellt, die die neue außersportliche Bewerbung zur Aufnahme in die neue Klasse bilden.

Einen Schritt pro Tag

"Es macht Spaß, sich wieder zu bewegen"

Es war eine schockierende Nachricht, die im tristen November 2007 für den TuS Hilstrup noch ein wenig trüber machte. Sven Kleine-Wilke, der Mittelfeld-Regisseur des Fußball-Verbandsligisten, hatte sich das Wadenbein gebrochen und das Syndesmoaseband gerissen.

Jetzt, rund vier Monate später, kann Kleine-Wilke wieder lachen. Aus gutem Grund. Im operierten Unterschenkel stecken die Schrauben, die ihm die Ärzte zur Stabilisierung des Knochens eingesetzt haben, nicht mehr. Auch die Krücken liegen längst im Keller. Und Kleine-Wilke macht auf den Weg zurück auf den Fußballplatz täglich einen kleinen Schritt vorwärts.



Noch kein Gedanke an Fußball

"Eine halbe Stunde Jogging", sei schon drin, berichtet der 29-jährige Hilstruper, "bei großer Belastung schmerzt das Bein aber noch ein bisschen. Ich muss eben die Muskulatur wieder aufbauen." Den Monat März nutzte Kleine-Wilke noch, um an Kondition und Kraft zu arbeiten, sich dabei sukzessive zu steigern.

Im April will er sich, wenn bis dahin alles ohne Rückschläge verläuft, in die Fußballschuhe wagen. "Bis ich aber wieder voll dabei bin, wird es noch länger dauern", betont er, "vielleicht kann ich bis zum Saisonende noch ein, zwei Spiele machen". Doch soweit mag er eigentlich derzeit nicht denken. Denn: Ich habe einfach Spaß, dass ich mich wieder bewegen kann."

(Quelle: MZ)



An alle Geschäftsfreunde aus Hilstrup und aus der Umgebung

Unser Werbemanagement sucht ganz dringend neue Werbepartner. Insbesondere auf dem attraktiven Sektor der Bandenwerbung im Stadion Hilstrup-Ost sind einige Flächen zu vergeben.

Nachfolgend teilen wir die Möglichkeiten der Werbung mit der Fußballabteilung mit:

Preisliste für Werbung bei der Fußballabteilung - Stand März 2005

- | | |
|---|-------------|
| 1. Bandenwerbung lfd. Meter und Monat | Euro 5,00 |
| 2. Stadionzeitung Format A4 1/8 Seite, 15 Ausgaben pro Saison | Euro 200,00 |
| 3. Ankündigungs-Plakat pro Heimspiel, 15 x pro Saison, Normales Format der überwiegenden Anzeigen | Euro 115,00 |
| 4. Lautsprecherwerbung während der Halbzeitpause, 15 x pro Saison | Euro 220,00 |
| 5. Sponsorenpaket für Pressekonferenz je Heimspiel | Euro 100,00 |

Unsere Leistungen:

Anzeige in der Stadionzeitung (erscheint auch im Internet unter www.tushilstrup.de) -
Stadiondurchsagen - 2 Werbedurchsagen während der Pressekonferenz -
auf Wunsch: Auslegen von Werbematerial im Clubhaus

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Sprechen Sie uns an, nehmen Sie Kontakt mit den Verantwortlichen unseres Werbemanagement Martin Neuhaus (Tel. 02501-4861) oder Ralf Lütkemeyer (Te. 02501-921212). Wir engagieren uns für Sie und erarbeiten gemeinsame werbewirksame Lösungen.

NRW-LIGA

Ein Kommentar von Heinz Waßmann (Projektleiter NRW-Liga)



Hallo, liebe Sportsfreunde,

In etlichen Presseartikeln lese ich von den dramatischen Forderungen des DFB, die der Verein und die Stadt Münster als Eigentümerin der Sportanlage Hilstrup-Ost bei einem Aufstieg unserer ersten Mannschaft erfüllen muss.

Aufgrund dieser Artikel werde ich auch häufig von interessierten Menschen angesprochen, die sich Sorgen machen, ob wir die Forderungen überhaupt erfüllen können und wie wir sie erfüllen können.

Hierzu merke ich an:

1. *Lasst euch nicht verrückt machen. Unsere „Altforderungen“ haben bereits festgestellt: „Es wird nichts so heiß gegessen, wie es gekocht wird.“
Die meisten Berichtersteller fragen nicht bei mir nach, wie wir die gesamte Angelegenheit bewerten und angehen, sondern nehmen sich die Forderungen, greifen einige Details heraus und berichten bewertet über die Situation. Sie bringen ihre subjektive Auffassung in den Artikel zum Ausdruck. Berichtersteller siehe nebenstehenden Bericht-, die mit mir Kontakt aufnehmen, können viel besser informiert berichten.
Ihr seht an diesem Bericht, dass es auch anders geht.*
2. *Bei den Forderungen handelt es sich um Forderungen des DFB, die aus den Profiligen und der Regionalliga abgeleitet sind. Es sind Maximalforderungen. Ein Maximum muss nicht das Optimum sein. Ein Optimum in diesem Fall ist das, was zu realisieren ist.*
3. *Die Forderungen gliedern sich in*
 - a. *Technische Maßnahmen= sie betreffen unsere Sportanlage,*
 - b. *Organisatorische Maßnahmen = sie betreffen die Sicherheit in unserer Anlage und die zuführenden Wege zur Anlage*
 - c. *die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des TuS Hilstrup.*

Vorab: Ich halte aus meinen Erfahrungen bei Arminia Bielefeld, wo ich über Jahre Fußballereinsätze von der Regionalliga bis zur Bundesliga und wieder runter, geleitet und die gesamte Diskussion bei Platzbegehungen miterlebt habe, die Forderungen für gerechtfertigt.

Wir vom TuS haben zu allen Forderungen unseren Ist-Zustand beschrieben und sind sehr zuversichtlich, dass an den Dingen, die wir nicht buchstabengetreu erfüllen, eine Zulassung nicht scheitert.
 - d. *Oder glaubt ihr, dass z.B. die Forderung, dass in der Duschkabine der Mannschaften 6 Duschköpfe vorhanden sein müssen und wir tatsächlich 4 Duschköpfe haben, dazu führt, dass die Zulassung verwehrt wird?*
 - e. *Oder die Forderung nach einem Zaun von 2,20m Höhe. Unser Zaun ist 2,00m hoch. Glaubte ihr etwa, dass daran die Zulassung scheitert? Usw. usw.*
4. *Die Vertreter des DFB haben uns erklärt, dass es den § 29 im Liga-Statut gibt, der es zulässt, dass die Forderungen erst über Jahre erfüllt werden müssen und dass eine Zulassung nicht an technisch organisatorischen Mängeln scheitert.
Was kann uns besseres passieren: Zur gegebenen Zeit kommt eine Zulassungskommission des DFB zu uns und erstellt anhand der Forderungen eine Mängelliste. Besser und kostenloser können wir keine Information für eine super Sportanlage bekommen. Im Übrigen, viele der Forderungen erfüllen wir bereits, so dass sich jeder mal vor Augen führen sollte, was wir für eine schöne Anlage haben. Es ist auch klar, dass immer etwas zu verbessern ist, auch ihr könnt/dürft mithelfen.*
5. *Also befürchtet nicht die Kommission, sondern freut euch darauf.*
6. *Wir vom Vorstand haben alles getan, um den Weg zu ebnen, nun sind der Trainerstab und die Mannschaft gefordert, die Forderung des DFB zu erfüllen: Ganz einfach erster in der Gruppe werden! Auch sie sollten locker an diese Forderung herangehen.*
7. *Wir als Zuschauer sollten nunmehr unser Augenmerk auf den Trainerstab und unsere Mannschaft richten und sie total unterstützen. Das Herummeckern an Detailsymptomen bringt uns nicht weiter, sondern nur der positive Umgang mit dem, was wir haben. Entweder, wir schaffen es, mit den Personen, die wir haben, oder wir schaffen es nicht auch die Westfalenliga ist sehr attraktiv. erinnert euch daran, mit welchem Ziel wir zu Beginn der Saison angetreten sind.*

Wenn ihr mehr wissen wollt, sprecht mich bitte an!

Euer

A handwritten signature in blue ink, which appears to be 'H. Waßmann'. The signature is fluid and cursive, written over a white background.

***Warum Nervös werden?
NRW-Liga? Für den TuS kein muss!***



...unsere Kreisliga-Teams



TuS Hiltrup 2 - Kreisliga A2

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	VfL Wolbeck	20	19	0	1	64:22	42	57
2.	Telekom-Post SV Münster	19	16	0	3	50:14	36	48
3.	TuS Hiltrup 2	17	15	1	1	62:16	46	46
4.	SC Münster 08 II	21	10	2	9	29:36	-7	32
5.	SV Ems Westbevern	20	9	4	7	24:18	6	31
6.	VfL Sassenberg	19	9	2	8	44:34	10	29
7.	TSV Handorf	21	8	3	10	31:39	-8	27
8.	Warendorfer SJ II	20	8	2	10	28:40	-12	26
9.	SV Drensteinfurt	21	8	2	11	26:45	-19	26
10.	DJK GW Albersloh	19	7	4	8	36:38	-2	25
11.	BSV Ostbevern	19	7	2	10	36:37	-1	23
12.	SC Greven 09 II	20	6	3	11	26:38	-12	21
13.	TuS Altenberge II	19	5	3	11	29:42	-13	18
14.	1. FC Gievenbeck III	21	5	2	14	23:44	-21	17
15.	SG Telgte II	19	5	2	12	16:39	-23	17
16.	SV BW Beelen	19	2	4	13	21:43	-22	10

TuS Hiltrup 3 - Kreisliga A1

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SC Nienberge	21	15	4	2	46:17	29	49
2.	Borussia Münster	21	14	5	2	61:21	40	47
3.	TuS Altenberge	21	15	2	4	57:26	31	47
4.	SC Greven 09	21	13	6	2	60:25	35	45
5.	1. FC Gievenbeck II	21	13	3	5	63:30	33	42
6.	DJK Germ. Mauritz	21	13	3	5	40:20	20	42
7.	SW Havixbeck	20	13	3	4	36:21	15	42
8.	SV Conc. Albachten	21	10	1	10	38:34	4	31
9.	Westfalia Kinderhaus	21	8	4	9	32:27	5	28
10.	SC Gremmendorf	21	5	5	11	27:45	-18	20
11.	SC Türkijem Münster	21	6	2	13	33:66	-33	20
12.	DJK Wacker Mecklenbe II	21	4	4	13	17:37	-20	16
13.	DJK Wacker Mecklenbe II	21	3	3	14	21:53	-32	13
14.	TuS Hiltrup 3	21	3	3	15	16:58	-42	12
15.	Grün-Weiß Gelmter II	20	3	2	15	20:58	-36	11
16.	SV Fort. Schapdetten	21	1	5	15	25:56	-31	8

TuS Hiltrup 4 - Kreisliga C3

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	BSV Fortuna Münster	17	17	0	0	68:7	61	51
2.	FC Münster 05	17	12	3	2	46:19	27	39
3.	DJK BW Greven II	15	11	0	4	46:14	32	33
4.	TSV Handorf II	16	9	4	3	50:22	28	31
5.	TuS Saxonia Münster III	15	9	3	3	55:24	31	30
6.	SC Reckenfeld II	16	8	2	6	32:26	6	26
7.	TuS Altenberge III	17	7	3	7	36:26	10	24
8.	SC Nienberge III	16	7	2	7	36:41	-5	23
9.	SV Fort. Schapdetten II	17	6	2	9	30:41	-11	20
10.	TuS Hiltrup 4	17	5	4	8	31:48	-17	19
11.	Centro Espanol Hiltrup	17	3	5	9	22:36	-14	14
12.	SV BW Aasee II	16	2	1	13	16:79	-63	7
13.	SV GS Hohentote II	15	1	2	12	14:55	-41	5
14.	SC BG Gimble II	15	0	1	14	13:57	-44	1

TuS Hiltrup 5 - Kreisliga C1

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	Sportfreunde Münster 07	16	14	2	0	111:14	97	44
2.	TuS Hiltrup 5	17	12	3	2	81:18	63	39
3.	DJK Wacker Mecklenbeck III	17	12	3	2	59:14	45	39
4.	Eintracht Münster	17	10	3	4	61:35	26	33
5.	SC Sprakel II	17	10	1	6	60:28	32	31
6.	BW Greven III	16	8	2	6	41:35	6	26
7.	SV BW Aasee III	17	8	1	8	27:34	-7	25
8.	HNK Adria Münster	17	7	2	8	68:43	25	23
9.	1. FC Gievenbeck V	16	6	2	8	37:49	-12	20
10.	SC Münster 08 IV	15	5	1	9	29:44	-15	16
11.	FC Münster 05 2	17	4	0	13	27:88	-61	12
12.	BFV Münster 1972 II	15	3	1	11	27:66	-39	10
13.	ESV Münster II	17	3	1	13	22:83	-61	10
14.	SC Gremmendorf III	16	1	2	13	16:115	-99	5

TuS Hiltrup Frauen - Kreisliga Staffel 17

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	Borussia Münster	21	19	0	2	106:17	89	57
2.	BSV Fortuna Münster II	21	17	2	2	116:10	106	53
3.	VfL Senden	21	17	2	2	89:19	70	53
4.	BSV Ostbevern II	21	17	1	3	67:23	44	52
5.	SV Drensteinfurt	21	14	1	6	90:31	59	43
6.	TuS Hiltrup	20	13	2	5	69:19	50	41
7.	DJK Wacker Mecklenbeck II	21	12	2	7	65:25	40	38
8.	DJK BW Greven	21	12	1	8	46:24	22	37
9.	SC Münster 08	21	10	2	9	58:39	19	32
10.	Marathon Münster	20	6	3	11	39:53	-14	21
11.	TuS Freckenhorst	20	5	2	13	47:83	-36	17
12.	SV Fort. Schapdetten	21	4	3	14	29:64	-35	15
13.	SG Telgte	20	3	3	14	18:62	-44	12
14.	TuS Altenberge	21	3	1	17	19:119	-100	10
15.	Sportclub Münster United	21	1	0	20	13:174	-161	3
16.	SV Ems Westbevern	21	0	1	20	16:125	-109	1

...heute pfeift der Schiri diese Spiele an:

TuS Hiltrup 2 bei Ems Westbevern (*2:0)
 TuS Hiltrup 3 - SC Greven 09 (*1:4), 13.00 h
 TuS Hiltrup 4 - Centro Espanol (*3:1), 11.00 h
 TuS Hiltrup 5 bei BW Aasee 3 (*3:1)
 TuS Hiltrup FR bei BSV Ostbevern 2 (*4:0)



Am Sonntag, 6. April, spielen:

TuS Hiltrup 2 - VfL Wolbeck (*1:4), 15.00 h
 TuS Hiltrup 3 bei SC Türkijem Münster (*1:3)
 TuS Hiltrup 4 bei BW Aasee 2 (*2:0)
 TuS Hiltrup 5 - FC Gievenbeck 5 (*12:2), 11.00 h
 TuS Hiltrup FR - Marathon Münster (*3:0), 11.00 h

* in Klammern die Ergebnisse der Hinrunde

Hedwig Walczak, CFP, BWV
Dipl.-Ökonomin

Geschäftsstellenleiterin



Mitglied im
Bundesverband Deutscher
Vermögensberater e. V. (BDV)

Büro:
 Marktstraße 45
 48268 Greven
 Telefon (0 25 71) 50 33 00
 Telefax (0 25 71) 50 33 09
 Mobil (01 72) 8 85 96 20
 e-mail HWalczak@Global-Finanz.de
 Internet www.Global-Finanz.de

GLOBAL
FINANZ

FINANZPLANUNG
 VERMITTLUNG VON
 VERMÖGENSANLAGEN
 VERSICHERUNGEN
 FINANZIERUNGEN

Privat:
 Althausweg 113 d
 48159 Münster
 Telefon (02 51) 21 74 75
 Telefax (02 51) 21 74 94



...aus unserer Jugendabteilung



Bei den "Minis" sind alle Sieger!

Am 15.3.2008 begann um 11.00 Uhr in der neuen Dreifachhalle des TuS Hilstrup an der Bodelschwingstraße das U7/1-Turnier mit folgenden Mannschaften:

ESV Münster, SC Osnabrück, Bor. Neuenkirchen, SpVg Hamm, Eintracht Dortmund, Germania Mauritz, Boele Kabel, Con. Albachten, TuS Hordel, SG Telgte, TuS Hilstrup A, TuS Hilstrup B.

Da TuS Altenberge kurzfristig absagte, wurde schnell Hilstrup B als Mannschaft eingesetzt.

In den beiden Halbfinalspielen standen sich gegenüber:

TuS Hilstrup B und der ESV Münster sowie Eintracht Dortmund und Boele Kabel.

Die Sieger waren der ESV Münster und Boele Kabel. Das Spiel um Platz 3 gewann der TuS Hilstrup, im Endspiel war der ESV Münster der verdiente Sieger.

Am 16.3.2008 begann um 9.00 Uhr das U6-Turnier mit folgenden Mannschaften:

ESV Münster, GW Amelsbüren, TuS Hilstrup A, TuS Hilstrup B, SV Drensteinfurt, SG Telgte, VFL Sassenberg.

Turniersieger wurde der TuS Hilstrup vor dem ESV Münster.



So sehen Sieger aus: Die U6-Kicker des TuS Hilstrup freuten sich über ihren Turniersieg!



Ganz wichtig für alle jungen Kicker: Jeder bekam einen tollen Pokal!

Um 13.30 Uhr begann das U7-2/3 Turnier mit folgenden Mannschaften:

TuS Altenberge, TuS Hilstrup U7/2, TuS Hilstrup U7/3, SC Gremmendorf, DJK Amelsbüren, SG Telgte.

Hier siegte der SG Telgte vor SC Gremmendorf.

Alle teilnehmenden Kids bekamen zum Abschluss einen kleinen Pokal und waren glücklich und zufrieden. In diesem Alter sind alle Kinder die Sieger.

Vielen Dank an alle Eltern des TuS Hilstrup die bei der Bewirtung kräftig mithalfen. Natürlich auch den Dank an die Schiedsrichter, Turnierleiter und an Dieter, der als DRK-Helfer manchen kleinen Verletzten sofort behandelte

Das Minitrainerteam



...IMMER FÜR SIE FEUER UND FLAMME

Otti Lütckemeier

Ihr Fachgeschäft für Tabakwaren und Zeitschriften



LOTTO & TOTO

Marktallee 47, 48165 Münster-Hilstrup

Telefon 0 25 01 / 92 12 30

**Otti Lütckemeier und ihr Team
drücken allen großen und kleinen Kickern die Daumen!**

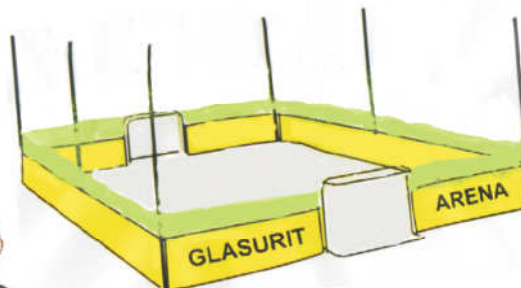
1. Mädchen-Soccer-Cup

Donnerstag, 10. April 2008

Liebe Fußballfreunde des
Mädchenfußballs,

die vor knapp drei Jahren neu ins Leben gerufene
Mädchenfußballteams erfreut sich enormer
Beliebtheit. Nicht nur, dass die jungen Kicker-
innen mit Begeisterung und großer Freude bei
der Sache sind - nein - sie spielen auch
inzwischen sehr erfolgreich Fußball.

Am Donnerstag, 10.04.2008, ab
16.00 Uhr, tragen alle vier TuS-
Mädchenteams das 1. Mädchen-
Soccer-Cup-Fußballturnier im
Stadion Hilstrup-Ost, in der vereins-
eigenen Soccer-Anlage, aus.



Zu diesem Turnier mit Siegerehrung und Trikotübergabe der Werkleitung des Hauptsponsors, der BASF Coatings AG,
gegen 17.30 Uhr, laden wir Euch und Sie hiermit sehr herzlich als Zuschauer in die Glasurit-Arena ein.

Wir würden uns sehr freuen recht viele als Zuschauer im Stadion begrüßen zu dürfen.



...schon mal notieren:

Fronleichnam, 22. Mai

Familientag!

Die Fußballabteilung sucht Verantwortliche für die Stadionkassierung

Eine Frau und oder ein Mann für die Stadionkassierung, für die in der Regel sonntäglich stattfindenden Spiele, werden gesucht. Die Mitarbeit im Team sorgt für Abwechslung, auch Spaß und Freude, aber eben auch für die Übernahme von Verantwortung.

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Team
- Öffnung der Stadionkasse zu den Heimspielen unserer vier Seniorenmannschaften
- Verkauf der Eintrittskarten und von TuS-Fanartikeln
- Auszahlung der Schiedsrichterfahrtskosten und Schiedsrichterspesen
- Abrechnung der Stadionkasse



Schatzmeister und Vorstandsmitglied Günther Oertker koordiniert die Aufgaben und freut sich über Ihr Interesse. Sie erreichen Günther Oertker per Handy: 01604276033. Sie können sich auch im Büro neben dem Clubhaus melden, dort wird mit Sicherheit eine Vermittlung garantiert. Wir freuen uns auf Sie. Helfen Sie einfach mit, unsere „Mannschaft“ hinter den Mannschaften zu vervollständigen. Danke !

Kunstrasen im Gespräch

TuS auf hohem Niveau - "Urathletin" Helga Fischer verabschiedet

Der Status quo ist rundum zufriedenstellend. Die Verantwortlichen von Münsters größtem Sportverein sehen den TuS Hiltrup bestens aufgestellt und lediglich punktuell Verbesserungsbedarf. So hat etwa die Fußballabteilung einen neuen Kunstrasenplatz auf ihrer Wunschliste. Doch ob die Politik einen solchen in entsprechender Höhe bezuschussen wird, steht noch nicht fest.

TuS-Präsident Dr. Christian Tölle, zugleich Hiltruper Bezirksbürgermeister, gab seinen Vereinskameraden bei der Delegiertenversammlung indes positive Signale in Sachen Kunstrasenplatz: „Die Sache ist in der vergangenen Woche zweimal Thema im Rathaus gewesen.“ Unter anderem habe die CDU-Ratsfraktion sich in nichtöffentlicher Sitzung mit dem Thema befasst, so Tölle. „Der Sportausschuss ist auch schon dran, die Sache läuft“, fügte der Präsident optimistisch an.

Ansonsten zeigte er sich zufrieden, dass der TuS schon in Kürze seine neue Geschäftsstelle eröffnen kann und äußerte seine Idee, die Einweihung mit einem Tag der offenen Tür zu verbinden. Auch erwähnte Tölle, dass der TuS die Bewerbungsschrift für die NRW-Liga abgeschickt habe.

Jörg Verhoeven, Vorsitzender der TuS-Turnabteilung, bekräftigte: „Der TuS ist ein sehr, sehr vitaler Sportverein, wir brauchen uns vor keiner Konkurrenz zu fürchten!“ Verhoeven präsentierte einige Ideen, die teilweise auf einer Klausurtagung entwickelt worden seien: „Wir brauchen eine zeitgemäße und transparente Honorarordnung für unsere Übungsleiter.“ Und er fügte an: „Ohne Übungsleiter können wir den Laden zumachen, da nutzt uns auch unsere schöne neue Halle nichts!“

Ein Projekt soll im Winter 2009 umgesetzt werden: „Wir wollen eine Wintersportfreizeit für Jugendliche aus allen Sparten organisieren und mit einer großen Truppe in den Schnee.“ Damit wolle der Vorstand die Jugendarbeit im Verein gezielt ankurbeln, so Verhoeven. „Eine solche Maßnahme hält den Verein zusammen.“ Als Problem zeigt er auf, dass die Schwimmer aufgrund der Sanierung des Hiltruper Hallenbades in Schwierigkeiten geraten werden.

Verhoeven richtete den Blick auch in die weitere Zukunft. Der Verein müsse der älter werdenden Bevölkerung in Hiltrup Rechnung tragen. Die Verantwortlichen müssten die Frage beantworten, wie der Verein älteren Leuten eine „Heimstätte“ bieten könne. „Sie sollten bei uns nicht nur motorisch aktiv sein, sondern auch Geselligkeit pflegen können.“

Auch Norbert Reisener zog ein positives Fazit. Der Vorsitzende der Fußballabteilung bemerkte: „Wir betreiben unser Geschäft im sportlichen, wie auch im außersportlichen Bereich auf durchaus hohem Niveau.“ Er hob zudem besonders das „bienenfleißige Heer ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer“ hervor. Reisener ließ es sich nicht nehmen, einen Teil dieses „Heeres“ besonders zu würdigen: Er hielt eine Laudatio auf Helga Fischer.



„Urathletin“ Helga Fischer wurde von den Vorsitzenden der Turn- und Fußballabteilung, Jörg Verhoeven und Norbert Reisener (von rechts) für ihre 40-jährige Zugehörigkeit zum TuS Hiltrup ganz besonders geehrt.

Die jahrzehntelang im TuS engagierte, „große Dame der münsterischen Leichtathletik“, wie er Helga Fischer titulierte, war bereits auf der Jahreshauptversammlung der Turnabteilung geehrt und verabschiedet worden.

Bei der Delegiertenversammlung wurde sie zudem ebenso wie Reinhard Erbstößer und Bernhard Schließ für ihre 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Weiter Mitglieder wurden für 25 Jahre im TuS geehrt.

(Bericht von Julia Rox, WN)

„Ehre, wem Ehre gebührt“

Mitglieder mit einer langen Mitgliedszeit im TuS Hiltrup werden nach der Ehrenordnung des Vereins geehrt. So gibt es für 25-jährige Mitgliedschaft die Silberne Ehrennadel und eine Urkunde, für 40-jährige Mitgliedschaft die Goldene Ehrennadel und eine Urkunde. Für jedes weitere Jahrzehnt der Mitgliedschaft ehrt der TuS Hiltrup seine Mitglieder individuell mit einer besonderen Urkunde und einem Sachgeschenk. Darüber hinaus werden Mitglieder für 10 und 20-jährige Mitgliedschaft im Vorstand besonders ausgezeichnet.

Dass die Fußballabteilung über viele sogenannte „Langjährige“ verfügt, zeigt das Jahr 2008. Eine hohe Anzahl wie selten zuvor von Ehrennadeln und Urkunden konnten auf der JHV (28.02.) und DV (13.03.) überreicht werden.

Nachfolgend die Geehrten:

Silberne TuS-Ehrennadel für 10-jährige Vorstandsarbeit: *Rainer Kopp, Andreas Oertker, Dr. Gregory Weisz*

Goldene TuS-Ehrennadel für 20-jährige Schiedsrichtertätigkeit: *Harald Böhm*

Individuelle Ehrung für 50-jährige Mitgliedschaft (Eintritt 1958): *Wilhelm Hülsmann*

Silberne Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft (Eintritt 1983): *Sebastian Bördemann, Christian Jakobtorweihe, Tim Sietz*

Goldene Ehrennadel für 40-jährige Mitgliedschaft (Eintritt 1968): *Reinhard Erbstößer, Bernhard Schließ, Raimund Holtmannspötter, Franz-Josef Klostermann, Werner Maiwald, Winfried Harkötter*

Umzug in die neue Heimat der TuS-Turnabteilung

Auf die Verantwortlichen des TuS Hilstrup (Turnabteilung) warten anstrengende Tage. Umzugstage. Denn die neue Heimat ist fast fertig. Knapp 520 Quadratmeter groß. Mehr als 700.000 Euro teuer. Von außen sieht das Multifunktionsgebäude längst bezugsfertig aus. Die großen Fenster sind eingebaut, genauso Türen und Vordach. Und: **„Das neue Schild hängt auch schon an der Wand“**, sagt Klaus Gerigk.

Gerigk ist Technischer Leiter und seit Monaten mit dem Neubau beschäftigt. Stolz zeigt er noch einmal auf den weiß-blauen Schriftzug an der Hausfront, ehe er gemeinsam mit Rolf Lang den schlanken Eingangsbereich des neuen „TuS-Zentrums“ betritt.

Der Flur ist schmal, mitunter verwinkelt und noch herrscht in den abzweigenden Büroräumen gähnende Leere. Noch, denn der Umzug steht unmittelbar bevor, wie Gerigk bestätigt. **„Die Innentüren sind bereits eingesetzt, jetzt auf die Telefonleitungen und ab Donnerstag steht die Grundreinigung an.“**

Mietverträge laufen aus

In den nächsten Tagen wollen sich die Verantwortlichen dann mit dem zuständigen Architekten zusammensetzen, um einen „Generalstabsplan“ aufzusetzen. Gerigk: **„Wir müssen sehen,**

was wir dann aus dem TuS-Treff und der alten Geschäftsstelle hier her bringen.“ Der Vorteil: Die Mietverträge beider Einrichtungen laufen noch bis Ende Mai beziehungsweise Ende Juni. **„Wir haben also Zeit.“**

Entsprechend zufrieden schlendern die beiden TuSler weiter durch den Gebäudetrakt, vorbei am Kinderbetreuungsraum, bis sie eine der beiden Umkleidekabinen erreichen. Dank eines Bewegungsmelders hüllt sich der ansonsten karge Raum in ein warmes Licht. Im hinteren Teil warten drei Duschen auf die Sporttreibenden. Behindertengerecht, genau wie das benachbarte WC. **„Die Sitzbänke kommen auch bald“**, sagt Gerigk, während er den großen Gymnastikraum betritt.

Schwingboden und schalldämpfende Wand

Rund 210 Quadratmeter Schwingboden stehen den Sporttreibenden hier bald zur Verfügung. Eine mobile, schalldämpfende Wand soll den Raum zudem in zwei Bereiche aufteilen können, damit mehrere Gruppen gleichzeitig arbeiten können. **„Darauf warten wir zwar noch“**, erklärt Lang, **„doch die wand ist fest eingeplant“**. Spätestens am 2. Mai wird sie installiert sein.

„Denn dann soll die Halle in Betrieb genommen werden.“

(Quelle: MZ)

UFC Münster erneut Westdeutscher Meister!



Foto: www.echo-muenster.de

Lieber Herr von Coelln,

mit großer Freude nehmen wir zur Kenntnis:

„In Köln machte der UFC Münster den letzten Schritt. Mit einem 7:1 (4:0) über Furious Futsal Mönchengladbach sicherte sich die Futsal-Einheit den Titel des Westdeutschen Meisters.“

„Wir haben uns wieder in der wohl besten Futsal-Liga Deutschlands durchgesetzt“, wertete Georg von Coelln, Klubpräsident, Sportarten-Antreiber und Ex-Torwart beim UFC“.

Für diese erneut großartige und souveräne Leistung sprechen wir Ihnen, Ihrem Team und allen Mitgestaltern namens unseres Vorstandes einen von Herzen kommenden und zu Herzen gehenden Glückwunsch aus.

Schon heute wünschen wir Ihnen für die deutsche Endrunde am 11. und 12. April gegen die Konkurrenz aus den anderen Verbänden in Mülheim/Ruhr viel Erfolg. Vertreten sie bitte Ihre Vereinsfarben, die der Stadt Münster und unseres Kreises mit viel Freude, Können und Selbstbewusstsein.

Geben Sie, lieber Herr von Coelln, die Glückwünsche bitte auch an Ihre Aktiven weiter. Mögen unsere Wünsche für ein gutes Abschneiden in der Endrunde den UFC Münster begleiten und beflügeln, stets ein Tor mehr zu schießen als zuzulassen.

Mit den besten Grüßen
TuS Hilstrup 1930 e. V.
- Fußballabteilung -
Ihr Norbert Reisener
Vorsitzender

Druckfehler

„Wenn Sie einen Druckfehler finden, bitte bedenken Sie, dass es beabsichtigt war.“

Unsere Stadionzeitung bringt für jeden etwas, denn es gibt immer Leute, die nach Fehlern suchen!“



IMPRESSUM

TuS aktuell - die aktuelle Stadionzeitung der Fußballabteilung des TuS Hilstrup 1930 e.V., erscheint zu jedem Heimspiel der 1. Mannschaft

Anschrift: Postfach 480325, 48080 Münster
Internet: www.tushilstrup.de

Platzanlage: Osttor 85, 48165 Münster, Tel. 02501-16226
Fax 02501-987998 - Clubhaus: 02501-987997
Vorsitzender: Norbert Reisener, Tel. P. 02501-3843 - d. 02501-16226
Mail: norbert@reisener.org

Redaktion/Satz/Gestaltung: Jürgen Erbstoesser, Tel. d. 02501-16226
Mobil 0157 74164441 - Mail: juergen.erbstoesser@tushilstrup.de

Werbung/Marketing: Andreas Niehüser, Tel. p. 02501-7152

Druck: A&S Kopiersysteme GmbH, An der Kleimannbrücke 51, 48157
Tel. 0251-49930 - Mail: DL-Zentrum@AundS-GmbH.de